

Das Magazin der Stadtwerke Voerde

WIR IN VOERDE

01/25

Fotowettbewerb
**Mein Voerde –
mein Foto**
Machen Sie mit!



Gute Bilder mit dem Handy

Sparen mit Ökostrom

Weniger Energieverbrauch mit
Wärmepumpe und Photovoltaik

Schnelle Hilfe und Fachwissen

Die neue Ansprechpartnerin im
Kundenbüro der Stadtwerke

Mit wenigen Tricks und
Tipps zum Meisterfotograf

stadtwerke✓verde
NATÜRLICH. BESSER VOR ORT.

Neue Ladesäulen für Voerde

E-Mobilisten in Voerde haben nun noch mehr Ladepunkte in ihrer Nähe. Die Stadtwerke Voerde haben ihren Bestand um vier neue DC-Schnellladesäulen erweitert. Mit einer Ladeleistung von bis zu 150 kW pro Ladesäule ist ein Elektroauto in 20 bis maximal 60 Minuten aufgeladen. Die genaue Ladezeit hängt unter anderem von der Batteriekapazität des Fahrzeugs ab. Ein flexibles Bezahlungssystem ermöglicht die unkomplizierte Nutzung für private wie auch geschäftliche Elektrofahrzeuge.

„Die neuen Standorte haben wir in enger Abstimmung mit der Stadt Voerde ausgewählt und wollen damit vor allem den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt gerecht werden“, sagt Jan Paul Hagedorn, technischer Geschäftsführer der Stadtwerke Voerde. Auf dem Marktplatz in Friedrichsfeld, gegenüber dem Rathaus (Friedrichsfelder Straße) sowie auf Parkplätzen entlang der Alten Hünxer Straße und der Bahnhofstraße sind sie gut und zentral anzufahren. „Damit setzen wir ein klares Zeichen für nachhaltige Mobilität in unserer Stadt“, so Dirk Haarmann, kaufmännischer Geschäftsführer der Stadtwerke und Bürgermeister der Stadt.

Werbepartner auf den Ladesäulen sind die Niederrheinische Sparkasse RheinLippe und die Volksbank Rhein-Lippe eG, die das zukunftsorientierte Angebot voller Überzeugung unterstützen.



Vertreter der Stadtwerke Dirk Haarmann (li.), Jan Paul Hagedorn (re.) und Alexander Hauser (2. v. l.) weihen gemeinsam mit Marc Indefrey (2. v. r.) von der Volksbank Rhein-Lippe die neue Ladesäule an der Bahnhofstraße ein.



Wussten Sie es?

Die Anzahl der Ladesäulen in Deutschland wächst stetig. Im Februar 2025 gab es über 88.000 öffentliche Ladestationen mit rund 162.000 Ladepunkten. Gleichzeitig steigt auch der Anteil der E-Autos am Pkw-Bestand kontinuierlich, jedoch in den letzten Jahren verlangsamt. Interessenten sind häufiger zurückhaltend mit Ihrer Entscheidung pro E-Mobilität. Die genannten Gründe sind trotz des Zuwachses zu knappe Ladeinfrastruktur und fehlende Umweltboni.

50 Jahre Trinkwasserverordnung



Im Januar 2025 feierte die Trinkwasserverordnung (TVO) ihren 50. Geburtstag. Das Regelwerk ist der Grundpfeiler für die Qualität und Sicherheit unseres Trinkwassers und damit für die Gesundheit von Millionen Menschen. Zugleich ist sie gesetzliche Grundlage für unsere Arbeit als Wasserversorger. Rund um die Uhr fließt Trinkwasser aus unseren Hähnen, das höchsten Standards entspricht und eine einwandfreie (genusstaugliche) Qualität hat. Die TVO beschreibt unter anderem die Pflichten der Versorger und die Aufgaben der Behörden, etwa Gesundheitsämter. Außerdem legt sie die Parameter der Untersuchungen fest, wie unser Wasser überwacht und aufbereitet werden muss, und natürlich die Einhaltung der strengen Grenzwerte. Ein Glückwunsch dem bedeutenden Regelwerk!

Willkommen

Liebe Leserin, lieber Leser!

Haben Sie schon mal darüber nachgedacht, Ihre Heizanlage auf eine Wärmepumpe umzustellen? In Kombination mit einer Photovoltaikanlage setzen derzeit viele Eigenheimbesitzer auf die energiesparende Lösung. Mehr zum Thema verraten wir auf Seite 6. Vor der nächsten Heizperiode bleibt jedoch noch viel Zeit, um den Sommer zu genießen. Das gute Wetter bietet die perfekte Voraussetzung, um sich dem schönen Hobby der Handyfotografie zu widmen. Rund um dieses Thema dreht sich unsere Titelgeschichte auf den Seiten 4 und 5. Wenn Ihnen beim Lesen ein Lieblingsmotiv in Ihrer Stadt einfällt, machen Sie doch bei unserem Fotowettbewerb auf der letzten Seite mit. Es gibt schöne Preise zu gewinnen. Wir wünschen viel Spaß beim Lesen!



Dirk Haarmann
Kaufmännischer Geschäftsführer



Direkt mit den Kunden im Kontakt: **Zeinab Al Kadi** in ihrem Element.



Mit Herz und Kompetenz

Im Kundenbüro der Stadtwerke Voerde ist schnelle Hilfe garantiert. Seit Februar heißt die Ansprechpartnerin vor Ort Zeinab Al Kadi. Sie kann sich keinen schöneren Job vorstellen.

Donnerstags um kurz vor 12 öffnet Zeinab Al Kadi die Tür zum Kundenbüro. Dann herrscht im Rathausfoyer mitten in Voerde bereits reges Treiben und die ersten Kunden der Stadtwerke – oder solche, die es werden wollen – warten schon. Sie haben ihre Unterlagen in der Tasche und möchten ihre Anliegen direkt mit dem lokalen Energieanbieter besprechen. Al Kadi ist seit Februar als feste Ansprechpartnerin für die Stadtwerke Voerde im Einsatz und nimmt sich Zeit für jeden Einzelnen.

„Ich freue mich auf die Menschen, und hier im Kundenbüro haben wir die nötige Ruhe für Gespräche“, erzählt Al Kadi, das neue Gesicht der Kundenbetreuung. Dafür bringt sie eine Menge Wissen mit, egal ob es um Fragen zur Rechnung, zu Tarifen, zum Vertrag, zum Versorgerwechsel oder um ein unverbindliches Fachgespräch geht. „Ich nehme alle Anliegen ernst, und dieser unmittelbare Kontakt und die Gespräche sind genau mein Ding“, sagt Al Kadi. Seit März 2022 hat sie im zentralen Kundenmanagement und in Kundenbüros der Muttergesellschaft GELSENWASSER AG Erfahrungen gesammelt.

Zuvor war die sympathische Mutter zweier Söhne als Disponentin bei einem mobilen Pflegedienst beschäftigt. Von daher kennt sie Herausforderungen und findet immer eine Lösung. Selbst kuriose Fälle finden im Kundenbüro ein offenes Ohr: „In diesem Frühjahr stand ein Mann mit abmontiertem Stromzähler in der Hand vor mir“, erinnert sich Al Kadi. Auch ihm konnte sie problemlos weiterhelfen und vermittelte ihn an den zuständigen Netzbetreiber.

NEUE FRISTEN FÜR ABMELDUNG IHRES STROMZÄHLERS

Ab 6. Juni 2025 müssen Kunden Umzüge frühzeitig ankündigen, idealerweise vier Wochen im Voraus, um eine reibungslose Umstellung zu gewährleisten. Endzählerstände können am Tag der Schlüsselübergabe abgelesen und übermittelt werden. Wichtig zu beachten: Rückwirkende An- oder Abmeldungen sind künftig nicht mehr möglich; bei verspäteter Meldung bleibt der Stromanschluss auf den früheren Nutzer angemeldet, was Fremdkosten verursachen kann.

HIER FINDEN SIE UNS

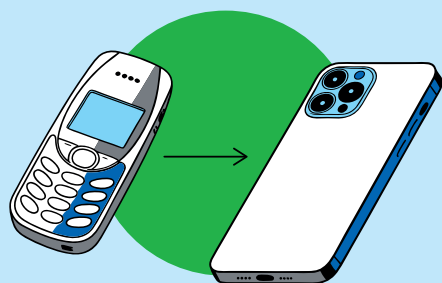
Standort	Kundenbüro im Rathausfoyer Rathausplatz 20 46562 Voerde
Öffnungszeiten	Do 12–18 Uhr, Fr 9–13 Uhr
Ansprechpartnerin	Zeinab Al Kadi
Telefon	02855 9368-330 (Mo–Fr 8–17 Uhr)
E-Mail	service@sw-voerde.de



Lieber digital und selbstständig aktiv? Unser Online-Kundenportal:
www.stadtwerke-voerde.de/kundenportal

Gute Bilder mit dem Handy

Die meisten Handybesitzer können heutzutage schnell in die faszinierende Welt der Fotografie einsteigen – ganz ohne zusätzliche Ausrüstung. Wir geben wertvolle Tipps, um Licht, Einstellungen und Komposition optimal zu nutzen. Dazu verraten wir Tricks, mit denen aus einem Schnappschuss auf dem Android- oder Apple-Smartphone ein kleines Kunstwerk entstehen kann. Lassen Sie sich inspirieren und werden Sie zu Fotografen des Alltags. Besonderes Extra: Wer Lust hat, kann sein schönsten Foto beim Wettbewerb „Mein Voerde – mein Foto“ einreichen – und mit etwas Glück gewinnen.



Vom Knochen zur KI: Das können Handykameras heute

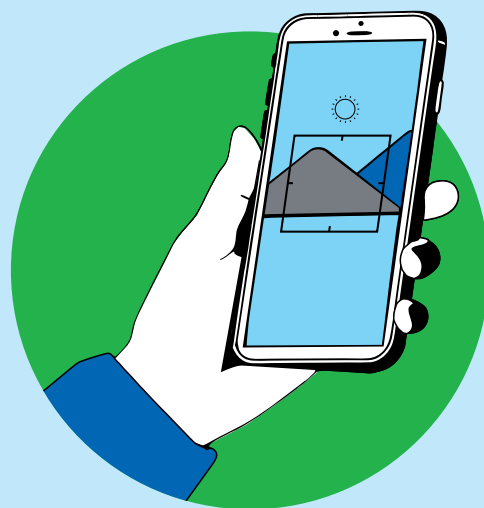
Der Fokus der technischen Entwicklung von Mobiltelefonen lag lange Zeit auf Größe, Bedienbarkeit und Erreichbarkeit. Bevor die damals oft klobigen Geräte (augenzwinkernd „Knochen“ genannt) zu kleinen Taschencomputern wurden, kam in Europa 2002 das erste Handy mit Kamera von Nokia auf den Markt. Mit der Vorstellung des ersten iPhones fünf Jahre später ging der Wettbewerb um hochauflösende Displays und die Zahl der Megapixel los. All das liegt schon lange zurück, und heutzutage ist ein im Handy eingebauter Fotoapparat ein Standard, der oft sehenswerte Ergebnisse liefert. Und weil die Telefonie selbst kaum noch Fortschritte macht, legen die Hersteller in Sachen Linse, Sensor und Software höchsten Wert auf die Weiterentwicklung ihrer Geräte wie auch beim Einsatz künstlicher Intelligenz (KI). Und so gilt: Selbst für die beliebten Selfies mit der meist schlechteren Frontkamera sind Mittelklassehandys inzwischen bestens ausgerüstet.

Licht – der Schlüssel zu großartigen Bildern

Bei aller rasanten Entwicklung der Sensoren in Handykameras führt in erster Linie das richtige Licht zu einem guten Foto. Bei Bildern in Innenräumen sollte zumindest Tageslicht durch Fenster einfallen, um keine grobkörnigen Aufnahmen zu erhalten. Wenn es zu dunkel ist, sollte eine andere, externe Lichtquelle genutzt werden (siehe „Zusätzliches Licht“ im Infokasten). Gerade für Anfänger lohnt sich das Üben unter freiem Himmel, denn das Nutzen natürlicher Lichtquellen ist unkompliziert. Wenig hilfreich ist direkte Sonneneinstrahlung: Dann können Gesichter oder Gegenstände schnell „überstrahlen“. Ideal ist eine leichte Bewölkung oder die beginnende Dämmerung, wenn das Tageslicht leicht diffus ist. Je nach Wetterlage lässt sich die Stimmung eines Naturfotos stark beeinflussen. Wichtig: Stehen Sie so, dass das vorhandene Licht auf Ihr Objekt fällt, und fotografieren Sie nicht gegen die Sonne.

Schärfe und Belichtung: Automatik verstehen und anpassen

Im Modus der Automatik bietet jeder Touchscreen die Möglichkeit, Belichtung und Schärfe zu regulieren. Oft funktioniert die Handhabung intuitiv und die Kamera nimmt die Einstellungen mit wenigen Berührungen vor. Sie wollen das Objekt, das im Mittelpunkt steht, scharf stellen und den Rest des Bildes in einer leichten Unschärfe abbilden? Berühren Sie das entsprechende Objekt ein bis zwei Sekunden, bis die Kamera es automatisch in den Fokus rückt. Schon erreichen Sie eine interessantere Bildkomposition mit Schärfentiefe. Ebenso lässt sich die Belichtung beeinflussen: Durch Antippen einer dunklen Stelle wird das Motiv heller. Überstrahlen Teile des Bildes? Dann tippen Sie einfach auf die zu hellen Stellen. Der Sensor wird automatisch die Linse verkleinern und damit die Belichtung ändern. Zusätzlich können Sie bei den meisten Handys durch Hoch- oder Runterwischen auf dem Screen die Lichtintensität selbst bestimmen.



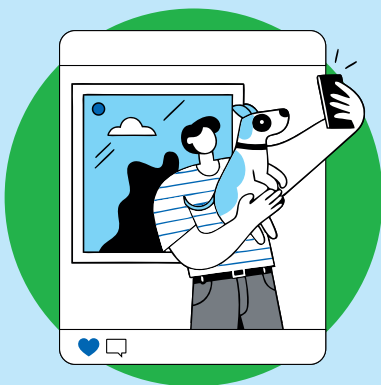
Weiterführende Links

Das fotoMAGAZIN ist ein Fachblatt für Profis – hat aber online auch für Anfänger sehr hilfreiche Tipps auf Lager: www.stadtwerke-voerde.de/fotomagazin

Youtuber Timo Nausch erläutert in seinem Videotutorial auf verständliche Art einige unserer zusätzlichen

Tipps sehr anschaulich:

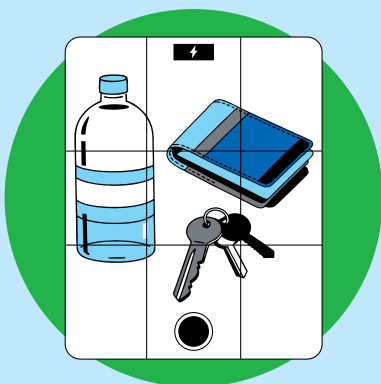
www.stadtwerke-voerde.de/fototutorial



Wir komponieren unser Bild

Früher galt es noch, Filmmaterial zu sparen. Oft wurde daher der Auslöser nur einmal betätigt und dabei frontal auf die versammelte Mannschaft geblitzt – mit oft tristem Ergebnis. In Ihrem Handy sollte der Speicherplatz groß genug sein, um öfter zu „knipsen“. Damit gehören geschlossene Augen oder grobe Verwackler der Vergangenheit an. Trauen Sie sich auch, Perspektive und Blickwinkel kreativ zu wechseln – bei menschlichen Motiven ebenso wie bei Naturaufnahmen oder Stilleben. Zwar lässt eine Aufnahme von unten manche Menschen unvorteilhaft wirken, kann aber die Sichtweise interessanter machen – bei Gegenständen erst recht. Auch macht es Spaß, sein Bild zu komponieren: Platzieren Sie zum Beispiel im vorderen Bereich ein Objekt, etwa eine Pflanze, und fokussieren Sie die Schärfe auf die Menschen im hinteren Bildbereich. Hier ist der Kreativität keine Grenze gesetzt.

Interessante Regeln hält die klassische Fotografie bereit: Die Drittel-Regel orientiert sich am Goldenen Schnitt der Kunst. Das Bild wird in neun gleiche Teile gegliedert, indem Sie sich zwei horizontale und zwei vertikale Linien vorstellen – oder in den Voreinstellungen bei ihrem Handy die Funktion „Raster“ bestätigen. Nun kann das Motiv an den Schnittpunkten und entlang der Linien platziert werden. So lässt sich mehr Spannung im Bild erzeugen.



Mehr Fantasie, bessere Bilder

Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf – das kann zu den schönsten Motiven führen. Wer eine Gruppe von Menschen fotografiert, kann beim Perspektivwechsel auch mal auf eine Leiter steigen und seine Freunde und Verwandten von oben in die Kamera grinsen oder winken lassen. Auch wirken Gesichter nicht immer nur frontal gut: Fünf oder sechs Familienmitglieder ungewöhnlich aufgestellt und seitlich im Profil fotografiert, das kann zu kunstvollen „Schüssen“ führen.

In der Natur lässt sich mit Fantasie noch mehr anstellen, weil niemand zum Posieren überredet werden muss. Ein architektonisch anspruchsvolles Gebäude ist durch verschiedene Platzierungen im Bild und die Komposition mit zusätzlichen Objekten, beispielsweise Bäumen oder Straßenschildern und -laternen, noch interessanter in Szene zu setzen. Denken Sie dabei auch an die Schärfentiefe: Ein Objekt ist im Gesamtbild scharf zu sehen, andere im Vorder- oder Hintergrund verschwimmen eher. Das macht jedes Foto zum Hingucker und lässt sich durch das Antippen des Objekts auf dem Display schnell erreichen.

Ein weiterer Tipp: Die Panoramafunktion lässt sich auch vertikal nutzen. So können Sie auch hohe Gebäude wunderbar einfangen.

Trauen Sie sich!

Kennen Sie in Ihrer Umgebung eine Stelle, die Sie seit Ihrer Kindheit schön finden? Ist Ihnen in jüngerer Zeit ein Gebäude oder eine besonders schöne Ecke in der Natur im Gedächtnis geblieben, die Sie im Vorbeifahren nicht „mal eben“ fotografieren konnten? Dann haben Sie Ihr Motiv schon gefunden: Schnappen Sie sich Ihr Handy und fahren Sie am Wochenende dorthin. Fotografieren Sie nicht im Vorübergehen, sondern nehmen Sie sich Zeit, um ein tolles Bild daraus entstehen zu lassen.

Oder wollten Sie Ihre Freunde oder Familienmitglieder längst mal wieder für die Ewigkeit festhalten? Dann verzichten Sie zur Abwechslung mal auf das Posieren: Menschen sollten auch fotografiert werden, wenn Sie miteinander reden oder in ihr Hobby vertieft sind und gar nichts vom Knipsen wissen. Das führt oft zu interessanten Motiven. Dabei bitte nicht vergessen, die Protagonisten nach Erlaubnis zu fragen, ob Sie das Motiv auch behalten oder gar verbreiten dürfen. Wer sich mehr und mehr mit dem Thema auseinandersetzt, kann schnell zu inspirierenden Motiven finden. Und wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns über Ihre Teilnahme an unserem Wettbewerb „Mein Voerde – mein Foto“ – alles dazu auf Seite 8! Viel Spaß und Erfolg!

Schon gewusst?

Zusätzliches Licht

Mit dem eingebauten Blitz des Handys werden Fotos selten schön, weil das Licht damit immer aus der gleichen Richtung kommt. Kleine LED-Lampen für Smartphones gibt es schon für den schmalen Geldbeutel, sie lassen sich beliebig platzieren. Dabei entstehende Schatten sind Geschmackssache: Sie werden in der modernen Profifotografie auch bewusst als Stilmittel eingesetzt.

Langzeitaufnahme

Die Belichtungszeit lässt sich bei den meisten Smartphones manuell einstellen. Mit der Funktion können Sie auch im Dunkeln manche Situation spannend einfangen. Dabei sollten Sie aber unbedingt ein Handystativ benutzen, um das Bild nicht zu verwackeln. Doch auch bewegte Objekte (zum Beispiel Autoscheinwerfer bei Nacht) können bei langen Belichtungszeiten zu interessanten Bildern führen – hier ist wieder Experimentiergeist gefragt.

Hilfreiche Apps

Es lohnt sich, die Voreinstellungen, Effekte und Filter Ihres Handys kennenzulernen. Aber auch mit Bearbeitungsprogrammen wie Snapseed lassen sich verblüffende Ergebnisse erzielen. Ein Profiprogramm wie Photoshop hingegen erfordert viel Wissen. Einfacher geht es mit künstlicher Intelligenz: Neben vielen witzigen Animationsspielereien wie Mimic halten die einschlägigen App-Stores auch sehr hilfreiche Programme wie zum Beispiel YouCam Perfect bereit.

**Senden
Sie uns Ihr
schönstes Foto!**

Auf Seite 8 finden Sie
unseren Wettbewerb
„Mein Voerde –
mein Foto“!

Niedrigere Kosten mit Umweltplus

Viele Gründe sprechen für die Umrüstung auf eine Wärmepumpe in Kombination mit einer Photovoltaikanlage. Christian Schwanekamp von den Stadtwerken erklärt die Vorzüge und mögliche Probleme.

Was spricht im Eigenheim für die Umrüstung der Heizanlage auf eine Wärmepumpe in Kombination mit einer Solaranlage?

Es kommt auf die Ausgangssituation an, aber die Kombination einer Photovoltaikanlage mit einer Wärmepumpe erhöht die Energieeffizienz, senkt die laufenden Kosten, reduziert Emissionen und macht unabhängiger von fossiler Energie. Der selbst erzeugte Strom kann direkt für die Wärmepumpe genutzt werden. Das senkt spürbar die Stromrechnung. Darüber hinaus ist die Kombination umweltfreundlich und wird staatlich gefördert. Mit einem Ökostromvertrag, etwa der Stadtwerke Voerde, wird das Heizsystem nahezu CO₂-neutral.

Können Sie die Umwelt- und Kostenvorteile sowie die Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen konkretisieren?

Das Umweltplus bringt die Nutzung von erneuerbaren Energien, Umweltwärme und Sonne. Niedrige Betriebskosten entstehen, weil der selbst erzeugte PV-Strom die laufenden Kosten der Wärmepumpe senkt. Über die Jahre summieren sich die Einsparungen, was die Wirtschaftlichkeit des Systems verbessert. Mit einem eigenen Stromzähler für die Wärmepumpe sparen Sie im günstigen ÖkoHeizstrom-Tarif der Stadtwerke zusätzlich. Und klar, frei von fossilen Brennstoffen haben geopolitische Abhängigkeiten einen weitaus geringeren Einfluss auf die Heizkosten, da man autarker ist.

Wie stellt man fest, ob ein Gebäude oder Heizsystem für eine Wärmepumpe geeignet ist?

Die Eignung ist von vielen Faktoren abhängig. Für die Wärmepumpe sind der Zustand der Gebäudehülle und die Dämmung entscheidend und ob es Flächenheizungen wie eine Fußbodenheizung gibt. Man muss feststellen, ob Platz für die Außeneinheit einer Luft-Wasser-Wärmepumpe ist oder sich das Grundstück für eine Erdwärmepumpe eignet. Auch die vorhandene Elektrik und der Zählerschrank müssen geprüft werden. Für die Solaranlage sind Dachausrichtung, Verschattung und viele Faktoren mehr relevant. Es ist also sinnvoll, einen unabhängigen Energieberater hinzuzuziehen – zum Beispiel über die Verbraucherzentrale. Er berät auch über mögliche Förderungen.

„Mit dem günstigen ÖkoHeizstrom-Tarif der Stadtwerke kann zusätzlich gespart werden.“

Wie kann ich eine Wärmepumpe und eine Photovoltaikanlage optimal kombinieren?

Die Technik sollte aufeinander abgestimmt und Energieflüsse im Haus clever geplant sein. Die PV-Anlage sollte groß genug sein, um den Grundbedarf des Stromverbrauchs und der Wärmepumpe weitgehend abzudecken. Ein Energiemanagementsystem kann die Wärmepumpe und andere Geräte intelligent steuern.



Bild: Adobe Stock/Horstik



Christian Schwanekamp

Energieberatung
Telefon: 0203 540 219
E-Mail: service@sw-voerde.de

So kann möglichst viel selbsterzeugter Strom im eigenen Haus genutzt werden. Ein Batteriespeicher kann das System sinnvoll ergänzen.

Welche baulichen Anpassungen sind eventuell notwendig und welche behördlichen Auflagen sind zu beachten?

Vor der Installation muss eine Vielzahl von Auflagen und Vorgaben bedacht und geprüft werden. Darunter fallen Baurecht, Denkmalschutz, Schallschutz zum Nachbarn oder der Netzanschluss. Auch hier hilft ein zertifizierter Energieberater, der die Fachplanung und einen Genehmigungscheck durchführt.

Welche staatlichen Förderungen oder Zuschüsse sind aktuell möglich?

Abhängig vom Einzelfall, können Förderungen und Zuschüsse sehr unterschiedlich ausfallen. Erste Informationen erhält man auf den Internetseiten des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (www.bafa.de) und der KfW (www.kfw.de). Eine gute Anlaufstelle ist auch die Fördermittelauskunft der Verbraucherzentrale (www.verbraucherzentrale.de). Übrigens wird auch die Beauftragung eines zertifizierten Energieberaters finanziell gefördert.

Ein Angebot, das passt

Sind Sie bereits Energiekunde der Stadtwerke Voerde? Wenn nicht, wird es aber Zeit! Ihr Wasser- und Energieversorger vor Ort ist verlässlich, fair und heimatverbunden. Und unsere Produkte und Preise können sich sehen lassen. Testen Sie uns und überzeugen Sie sich selbst.

Ob Erdgas, Haushalts- oder Heizstrom – wir haben das richtige Angebot für Sie!

UNSERE PRODUKTE UND PREISE*:

Erdgas

Arbeitspreis: **11,29 ct/kWh**
Grundpreis: **9,99 €/Monat**

Ökostrom

Arbeitspreis: **33,79 ct/kWh**
Grundpreis: **9,99 €/Monat**

ÖkoHeizstrom Wärmepumpe (Eintarifzähler)

Arbeitspreis NT: **21,79 ct/kWh**
Grundpreis: **9,99 €/Monat**

Sprechen Sie uns an!

Unser Kundenbüro ist ganz in Ihrer Nähe! Auch via Service-Hotline oder online sind wir jederzeit erreichbar. Wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gern, bis alle Fragen geklärt sind. Der Wechsel ist ganz leicht – darauf können Sie sich verlassen!

Mehr über
unser Kundenbüro
erfahren Sie auf
Seite 3!

stadtwerke✓oerde
NATÜRLICH. BESSER VOR ORT.

*Auszug unserer Produkte mit 1 Jahr Vertragserstlaufzeit und 1 Monat Kündigungsfrist. Alle Preise sind brutto.

Produktangebot | 07

Mein Voerde – mein Foto

Machen Sie mit beim Fotowettbewerb

Haben Sie unsere Tipps zur Handyfotografie gelesen? Dann legen Sie doch gleich los und probieren etwas aus. Vielleicht haben Sie einen Lieblingsort in Ihrer Heimat. Oder es gibt ein Motiv oder einen Blick, den Sie immer schon mal festhalten wollten. Nutzen Sie außergewöhnliches Licht, eine besondere Perspektive, um uns Ihr Voerde zu zeigen. Auch Geheimtipps oder versteckte Details an Gebäuden oder in der Umgebung sind willkommen. Seien Sie kreativ, entscheiden Sie sich für Ihr Lieblingsmotiv und senden es ein.



Unter stadtwerke-voerde.de/foto finden Sie ein Teilnahmeformular und alle weiteren Infos.

Eine Jury wird die drei besten Bilder aus Voerde auswählen, die wir voraussichtlich auf unserer Website und in der kommenden Ausgabe veröffentlichen werden. Auf die Gewinner warten attraktive Preise.

SO MACHEN SIE MIT

Nutzen Sie unser Online-Formular und senden Ihr Foto (Größe maximal 5 MB) bis zum 20. Juni 2025 ein:

www.stadtwerke-voerde.de/foto

Die Gewinner werden binnen drei Wochen danach per Post informiert.

Oder per QR-Code
direkt von Ihrem
Smartphone.



1. Preis

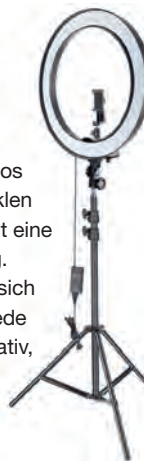
Von der Fotografie zur Videografie: Mit dem faszinierenden **DJI Osmo Mobile 6 Gimbal-Stabilisator**

können Sie Ihr Handy in Bewegung bringen und dabei trotzdem Kamerafahrten wie ein Profi aufnehmen. Kompatibel ab iPhone11, ab Samsung Galaxy S22 oder ab Google Pixel6.



2. Preis

Mit dem **LED-Ringlicht mit Stativ von Neewer** arbeiten Influencer auf YouTube oder TikTok. Aber auch für Portraitfotos oder Aufnahmen in dunklen Räumen ist das Ringlicht eine erhellende Bereicherung. Die Lichtintensität lässt sich dimmen und damit für jede Stimmung einstellen. Stativ, Fernbedienung und Tasche inklusive.



3. und 4. Preis

Wir schenken Ihnen zwei **Wunschgutscheine im Gesamtwert von 50 Euro** zur Einlösung in einem Store Ihrer Wahl – zum Beispiel für Fotozubehör oder eine Bildbearbeitungssoftware. So können Sie Ihr neues Fotohobby auf ein ganz anderes Level heben.



stadtwerkeVoerde
NATÜRLICH. BESSER VOR ORT.

Kundenbüro

Rathausplatz 20, 46562 Voerde
Do 12–18 Uhr, Fr 9–13 Uhr
02855 9368-330

Fragen und Anregungen zum Magazin
wirinvuerdo@sw-voerde.de

Kundenservice

0800 19 999 30 (kostenfrei)
Mo–Fr 8–17 Uhr
service@sw-voerde.de

Energieberatung

Christian Schwanekamp
energieberatung@sw-voerde.de

24-Stunden-Entstörsdienst

Trinkwasser und Erdgas:
GELSENWASSER Energienetze GmbH,
02858 9090-0
Strom: Westnetz GmbH, 0800 41 122 44

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Stadtwerke Voerde GmbH,
Rathausplatz 20, 46562 Voerde, www.stadtwerke-voerde.de
V.i.S.d.P.: Antje Antoni
PROJEKTVERANTWORTLICH: Christian Schwanekamp
TEXT & GESTALTUNG: muehlhausmoers corporate communication
gmbh, Berlin/Köln
DRUCK: MÖLLER PRO MEDIA® GmbH, Ahrensfelde